



Medienkonferenz zu den Gesamterneuerungswahlen des Gemeinderats Bettingen vom 12. Februar 2023

«GEMEINSAM FÜR BETTINGEN», DAFÜR STEHEN WIR!

Wir sind eine neues, offenes und überparteiliches politisches Netzwerk von drei Menschen zwischen 40 und 50, die mitten im Leben stehen. Wir sind so alt, dass wir viel Erfahrung mitbringen, und so jung, dass wir viele politische Ziele umsetzen können.

Wie wir in uns und unserem Gegenüber die Stärken sehen, erkennen wir die Stärken in unseren politischen Geschäften und arbeiten an und mit diesen Stärken, sodass ein Mehrwert für das Dorf, also für alle entsteht.

Wir definieren uns über Kompetenzen und Werte und nicht über Parteizugehörigkeiten und sehen uns als konsensorientierte Exekutivpolitikerin und –politiker.

Wir wohnen in verschiedenen Gemeindeteilen von Bettingen und sehen in dieser Vielfalt der Gemeinde Bettingen eine Stärke. Dadurch bringen wir verschiedene Perspektiven in den Gemeinderat ein, was zu tragfähigen Lösungen führt. Wir möchten aktuelle Herausforderungen konstruktiv und auf Augenhöhe anpacken.

Wir wollen mit unserer Bevölkerung auf Augenhöhe diskutieren und streben in unserer politischen Arbeit einen hohen Grad an Partizipation an. Unsere unterschiedlichen Blickwinkel helfen uns dabei, die Bevölkerung zu verstehen.

Um die Bevölkerung mitzunehmen wollen wir unsere Ziele schrittweise in die Tat umsetzen und damit für eine glaubwürdige Politik eintreten.

Im Bewusstsein der hohen Lebensqualität in Bettingen möchten wir Bestehendes bewahren und Raum geben für neue Ideen und Visionen.

22.12.2022, Wohnpark Chrischonarain 135, 4126 Bettingen

Daniel Schoop
Eva Sofia Hersberger
Daniel Schmitt

079 789 13 02
079 705 19 87
079 692 16 76

daniel.schoop@bettingen.ch
n.hersberger@gmail.com
daniel@schmitts.ch

Daniel Schoop (1977)

- Verheiratet, Vater von 2 Kindern.
- Bettingen schon als Kind kennengelernt als Ziel von Ausflügen und nun seit 5 Jahren hier wohnhaft mit seiner Frau und den beiden Töchtern.
- Studium der Geographie und Ethnologie in Basel absolviert. Nach verschiedenen Stationen als Verkehrsplaner und Projektleiter zuerst in einem Planungsbüro, dann im Tiefbauamt BL seit 2017 als stv. Leiter der Abteilung Öffentlicher Verkehr in der Bau- und Umweltschutzdirektion BL tätig, zuständig für die strategische Weiterentwicklung des öffentlichen Verkehrs mit Fokus Tram und Bus.
- Politisch aktiv seit langem bei der FDP BS, in diversen Gremien mitgearbeitet.
- 2019 erstmals Gemeinderats-Kandidat und 2021 mittels Nachwahl Teil des Gemeinderats geworden.
- Daniel Schoop wurde anstelle des verstorbenen Matthias Walser gewählt und ist daher aktuell rund 1.5 Jahre Gemeinderat.

Daniel Schmitt (1975)

- Verheiratet, Vater von 2 Kindern, diese sind in Bettingen aufgewachsen und zur Schule gegangen.
- Bettingen als Kind schon geliebt, war dort häufig zu Besuch bei den Grosseltern.
- 1996 bis 2000 wohnhaft in Bettingen, danach in Fortbildung.
- Schreinermeister, Ausbilder im Handwerk und staatl. geprüfter Betriebswirt.
- Erfahrungen sammeln im Engadin.
- Seit 2006 wieder in Bettingen und als Abteilungsleiter und StV. Geschäftsführer in einem Basler Traditionsunternehmen tätig.
- Führungserfahrung für ein Team von 30 Mitarbeitern.
- Aktives Mitglied der Dorfbildkommission Bettingen seit 2020.
- Freude am aktiven Mitgestalten in Bettingen, will mich gerne mehr engagieren.

Eva Sofia Hersberger (1981)

- Juristin, seit 10 Jahren als Richterin am Strafgericht tätig.
- Seit 2019 punktuell Stärken-Coach für Teams auf Führungsebene. www.gallup.com
- Familie Hersberger wohnte seit 2012 mit ihren vier Kindern in Riehen.
- 2018 wurden Hersbergers angefragt, um am Konzept für den Mehrgenerationen-Wohnpark-Chrischona mitzuwirken und dieses Konzept umzusetzen. Darum sind sie nach Bettingen gezogen und schätzen es sehr, Teil dieser besonderen Gemeinde zu sein.
- Seit 2014 Elternrätin und Schulrätin in Riehen.
- Seit 2021 in der Erziehungs- und Bildungspartnerschaft der BETTINGER SCHULE. Diese entwickelt ein Konzept, wie die Eltern partizipativ wieder mehr Teil der Bildung werden.
- Seit 2012 politisch aktiv in der EVP, war 2018 2. Nachrückende für den Grossen Rat.